GPGR-Sitzung vom 07.09.2017

Anwesenheit: Irma Nöthe, Barbara Fels, Barbar Brücker (Kiga Vertretung), Rainer Zurmühlen, Kersten Brandt-Gösmann, Peter Buhne, Andrea Kruppa, Martina Vierhaus, Bernhard Mering, Pfarrer Grohsmann, Friedbert Wefringhaus

Entschuldigt: Christina Ehrensberger, Meinolf Kopshoff, Lisa Strauss, Verena Rohlmann, Dorothee Reckinger

Begrüßung und Besinnung durch Bernhard Mering.

Änderung der Tagesordnung:

Top 2: Priestersituation in C-R

Alle weiteren Tops wandern einen Punkt weiter

Top 1: Protokoll

- Protokollanmerkung: Friedhofsjubiläum 150 Jahre Allerheiligen 2017
- Ergänzung der Anwesenheitsliste der letzten Sitzung: Frau Brandt-Gösmann

Top 2: Priestersituation

- Pastor Sojka bis Ende September weiter erkrankt. Dienstantritt voraussichtlich Allerheiligen
- Zusätzlicher Pastor in die Großpfarrei Corpus Christi
- Eine Anfrage zu der getroffenen Entscheidung soll durch Bernhard Mering, Meinolf Kopshoff und Pfarrer Grohsmann an Paderborn erfolgen
- Sollte Pfarrer Isenbügel seine Amtszeit um weitere zwei Jahre verlängern, können die Prozesse zur Gründung der Großpfarrei nicht anlaufen. Der im Mai gefasste Beschluss des GPGR soll Bestand haben. Pfarrer Grohsmann wird dies in Paderborn schriftlich bestätigen. Voraussichtlich wird Paderborn dem Beschluss des GPGR zustimmen.

Top 3: Neuwahlen im GPGR

- Wahlausschuss wird vom GPGR bis zum 16.09.2017 gegründet -> die Aufgaben des Wahlausschusses werden an die Gemeindeausschüsse delegiert (hier hauptsächlich Kandidaten zu finden)
- Ein Wahlvorstand wird in jeder Gemeinde gebildet
- Die Kandidaten-Suche für die anstehende Wahl stellt sich sehr kontrovers dar
- Bildung der Gemeindeausschüsse soll so gehandhabt werden wie in dieser Amtszeit

Top 4: Fortschreibung der Pastoralvereinbarung

- Caritas und Weltverantwortung: Koordinatoren werden nicht benannt
- Änderungen auf- und vorgenommen: "Verantwortung innerhalb der Pfarrei und ihrer Gemeinden" und folgende Formulierungen
- Ergänzung der Überschrift bei den Maßnahmen und Projekte "Wir setzen ein Zeichen!"

 Bei den Maßnahmen und Projekten außerhalb der Pfarrei wurde die Liste weiter vervollständigt. Friedbert Wefringhaus wird die Änderungen aufnehmen und umsetzen. Anschließend wird der Entwurf neu verschickt.

Kommunikation

- auch hier werden die Begrifflichkeiten "Gemeinde" und "Pfarrei" so wie in dem Teil Caritas und Weltverantwortung angepasst
- Änderungswünsche, Umformulierungen und Anmerkungen in den Texten werden von Bernhard Mering auf- und vornehmen
- Änderung: "Kontaktbüros sollen wenn möglich von Hauptamtlichen besetzt weden.
 Sollte dies nicht möglich sein, soll mindestens eine ehrenamtliche Besetzung erfolgen,…"
- Mail-Anfragen müssen weitergeleitet werden. Mindestens eine Abwesenheitsnotiz muss geschaltet sein
- Es soll eine verbindliche zeitliche Frist existieren, in der Anfragen beantwortet werden. D.h. nicht, dass in jedem Fall eine konkrete Antwort erfolgen muss, sondern auch eine "Kenntnisnahme" –Mail mit Verweisen etc. erfolgen kann
- "Gruppe"—Ein Ausschuss des GPGR, der mit Externen berufenen besetzt sein soll
- Ergänzung: Bildung eines Organigramms
- Förderung der Taufberufung wird vertagt

Top 5: Pastoralverbundstag

- Gemeldete Mannschaften: Schwerin, Elisabeth, Lambertus...
- Lektoren für Fürbitten aus jeder Gemeinde werden gemeldet
- Flyer wurden in den Gemeinden ausgelegt
- PV-Tag sonst gut Vorbereitet

Top 6: Verschiedenes

- Rochushospital Jubiläum 17.06.2018 150 Jahre
- 03.06.2018 Jubiläum Markus Ueter
- Monsiniore Schlegel 02.09.2018 Jubiläum in Lambertus
- Terminwünsche zu Pfarrfest fehlen: St. Marien,

Nächste Sitzung am 14.11.2017 um 19:30 Uhr in St. Marien

Schriftführerin: Andrea Kruppa